



**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,**

ein besonders interessantes Angebot zum Thema „Kinder in Not: Pädagogik bei Verhaltensstörungen zwischen Kindeswohl, Inklusion, Umweltzerstörung, Krieg und Kinder- und Jugendstärkungsgesetz“ soll den Newsletter im März eröffnen. Weitere Fortbildungen zu verschiedenen Themen sowie eine neue App und ein Online-Portal bieten Jugendlichen, Eltern und Fachkräften Informationsmaterialien und Hilfestellung zum Thema sexualisierter Gewalt. Ein ebenso besonderes Angebot ist der kostenfreie Medienkurs für Eltern von SCHAU HIN!

Diese und weitere interessante Themen möchte ich als Wissenswertes und Empfehlungen zusammentragen und weitergeben. Alle Informationen stammen aus gesicherten Quellen, Netzwerken und Foren zum Thema Kinderschutz. Entsprechende Verweise sind im Text zu finden.

### **„Kinder in Not: Pädagogik bei Verhaltensstörungen zwischen Kindeswohl, Inklusion, Umweltzerstörung, Krieg und Kinder- und Jugendstärkungsgesetz“**

Der Lehrstuhl Pädagogik bei Verhaltensstörungen der Leibniz Universität Hannover lädt am 23.06.2023 zu einem sehr interessanten Werkstattgespräch zum Thema „Kinder in Not: Pädagogik bei Verhaltensstörungen zwischen Kindeswohl, Inklusion, Umweltzerstörung, Krieg und Kinder- und Jugendstärkungsgesetz“ ein. Aktuelle Forschungsergebnisse, Theorie-Praxis-Transfer und kreative Pädagogik bei biographischen Bürden, Unterrichtsstörungen aufgrund von emotionalen und sozialen Entwicklungsbeeinträchtigungen und Herausforderungen im Kinderschutz, aber auch traumapädagogische (schulische) Ansätze stehen bei dieser Fachtagung ebenso im Mittelpunkt wie derzeitige bildungs-, kinder- und jugendhilfepolitische Rahmenbedingungen.

<https://www.ifs.uni-hannover.de/de/werkstattgespraeche>

<https://www.ifs.uni->

[hannover.de/fileadmin/ifs/Abteilungen/Paedagogik\\_bei\\_Verhaltensstoerungen/Werkstattgespraeche/Flyer\\_Werkstatttagung\\_23.06.23.pdf](https://www.ifs.uni-hannover.de/fileadmin/ifs/Abteilungen/Paedagogik_bei_Verhaltensstoerungen/Werkstattgespraeche/Flyer_Werkstatttagung_23.06.23.pdf)



### **Fachkongress „Meine Eltern denken, ich bekomme nichts mit“ – Kinder als Betroffene von Partnerschaftsgewalt**

Fachkräfte können als Vertrauenspersonen für betroffene Kinder da sein. Dafür brauchen sie fundiertes Wissen über innerfamiliäre Dynamiken, Auswirkungen und Hilfesysteme, um adäquat auf ihre Bedürfnisse eingehen und mögliche Hilfestellungen in die Wege leiten zu können. Beim hybrid stattfindenden Fachkongress „Meine Eltern denken, ich bekomme nichts mit“ – Kinder als Betroffene von Partnerschaftsgewalt vom 25. - 26. Mai 2023 im nordfriesischen Breklum geben KinderschutzexpertInnen Einblicke in praxisnahe Methoden und Ansätze für die Arbeit mit betroffenen Kindern und ihren Familien. Die Teilnahme ist sowohl online als auch in Präsenz möglich.

[https://www.kinderschutz-zentren.org/index.php?t=e&a=d&i=52189&utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Newsletter+Februar+2023](https://www.kinderschutz-zentren.org/index.php?t=e&a=d&i=52189&utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+Februar+2023)

### **#UNDDU? – Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen: Aufklärung und Hilfe durch neue App und Online-Portal**

Das Online-Portal bietet Informationsmaterialien und Hilfestellung sowohl für Jugendliche und Eltern als auch für Fachkräfte. Neben dem Wissensportal gibt es auch eine Vielzahl an verschiedenen Workshops, die eine analoge, digitale oder auch hybride Teilnahme gewährleisten. Durch das integrierte Lexikon können ungewohnte Begriffe wie zum Beispiel „Grooming“ mit einem Klick nachgeschlagen werden. #UNDDU möchte durch das Online-Portal eine Sensibilisierung für das Thema Sexualisierte Gewalt schaffen und Kindern und Jugendlichen zeigen, dass sie sich Hilfe holen können.

Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: <https://www.unddu-portal.de/de>

### **Trau Dir! – Hilfsangebot für Kinder von suchtkranken Eltern**

NACOA Deutschland bietet seit Neustem eine Website an, die Kindern und Jugendlichen Informations- und Beratungsangebote in altersgerechter Sprache und Ausführung zum Thema „Suchtkranke Eltern“ zur Verfügung stellt. Mit Comics und Hörbeispielen werden Kinder und Jugendliche darauf aufmerksam gemacht, dass sie auf ihr eigenes Gefühl und ihre Wahrnehmung hören und sich in gewissen Situationen Hilfe holen können. Zur Webseite gelangen Sie unter folgendem Link:

<https://traudir.nacoa.de/>



### **Violetta e. V. Dannenberg – Veranstaltungen**

Die Beratungsstelle Violetta e. V. mit Sitz in Dannenberg lädt zu verschiedenen Fortbildungen ein. Themen sind aktuell Prävention gegen sexualisierte Gewalt in der Grundschule, Schutzkonzepte an Schulen sowie die Vermittlung von Basiswissen zum Thema sexualisierte Gewalt. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgenden LINKS.

<https://violetta-dannenberg.de/>

<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=134515>

<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=137283>

<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=137281>

### **Schwierige Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung – Kinderschutzzentrum Nord-Ost-Niedersachsen**

Am 05.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr bietet das Kinderschutzzentrum Nord-Ost-Niedersachsen im Tagungshaus ‚Taranga‘ in Rotenburg/Wümme eine Fortbildung zum Thema „Schwierige Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“ an. AdressatInnen sind Lehrkräfte, Schulleitungen, SchulsozialarbeiterInnen sowie andere pädagogische Mitarbeitende aller Schulformen.

Beschreibung und Anmeldemöglichkeit bis 22.05.2023 unter

<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=137864>

### **Zusätzliches Angebot im Projekt „4S – Schulen stark machen gegen Suizidalität und selbstverletzendes Verhalten“**

Das Projekt „4S Online“ bietet ein kostenfreies E-Learning Programm für Schulpersonal zu den Themen Suizidalität und Selbstverletzung an. Vertiefend zum E-Learning-Programm werden dieses Jahr Präsenzs Schulungen in Ulm angeboten. Die im Online-Programm vorgestellten praktischen Methoden werden dabei aufgefrischt und eingeübt. Zudem wird die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch und zum Teilen eigener Erfahrungen geboten. Anmeldungen von Personen aus Baden-Württemberg werden bevorzugt berücksichtigt. Mehr Informationen zum Programm und den Präsenzveranstaltungen finden Sie unter <https://4s-elearning.de/> sowie im [Projektflyer](#).



### **Digitale Mediennutzung kindgerecht gestalten**

Das Smartphone und andere digitale Technologien sind schon im jungen Alter selbstverständliche Alltagsbegleiter. Mit ihren vielzähligen Chancen und Möglichkeiten spielt digitale Mediennutzung eine wichtige Rolle beim Aufwachsen: Kinder können im Austausch mit FreundInnen und im Kontakt mit der Familie sein, finden Inspiration und Identifikationsmöglichkeiten, können selbst kreativ werden und für das, was sie online zeigen, positive Resonanz empfangen. Aber es kann auch zu viel werden. Ständige Erreichbarkeit, die Angst, etwas zu verpassen, ein hoher sozialer Druck ständig up to date sein und dazugehören zu müssen sowie stundenlanges Scrollen aus Langeweile – das alles ist digitaler Stress, von dem auch Kinder betroffen sind.

[https://www.kinderschutz-zentren.org/interview/mediennutzungkindgerechtgestalten?utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Newsletter+Februar+2023](https://www.kinderschutz-zentren.org/interview/mediennutzungkindgerechtgestalten?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+Februar+2023)

### **Online-Kurs „Grundwissen Kinderschutz für BerufsheimnisträgerInnen“**

Im Rahmen eines Projektes der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie der Uniklinik Ulm mit der Stadt Braunschweig wird ein Online-Kurs mit dem Titel „Grundwissen Kinderschutz für BerufsheimnisträgerInnen“ entwickelt. Der Online-Kurs enthält vier Module mit insgesamt 19 Lerneinheiten. Er stellt Hintergründe zum Kinderschutz wie etwa Epidemiologie und Präventionsmöglichkeiten dar, erläutert die unterschiedlichen Misshandlungsformen sowie das Vorgehen bei einem (Verdachts-)Fall und beschreibt ausführlich die rechtlichen Grundlagen im Kinderschutz. Neben der Vermittlung von Wissen durch Texte und ExpertInneninterviews wird besonderer Wert auf das fallbasierte Lernen gelegt. Dazu gibt es interaktive Fallbeispiele aus verschiedenen fachlichen Bereichen. Der Kurs hat einen Bearbeitungsumfang von etwa 25 Stunden. Die Kursteilnahme ist kostenfrei. Eine Registrierung ist ab sofort unter <https://kinderschutzplattform-braunschweig.de/registrierung> möglich. Die Kursteilnahme kann nachfolgend sofort gestartet werden. Sie finden hier einen [Flyer](#) zum Projekt.



Landkreis  
Lüchow-Dannenberg

# Fachstelle Kinder- und Jugendschutz

## Newsletter März 2023

### **SCHAU HIN! – Medienkurse für Eltern kostenfrei**

Die Medienkurse für Eltern sind eine kostenfreie Online-Weiterbildung der Website SCHAU HIN!. In nur 30 Minuten machen sie Eltern in der Medienwelt fit, um die Mediennutzung des Kindes kompetent und aktiv zu begleiten. Man wählt aus vier Altersgruppen die passende für das Kind – so erhält man genau die Informationen, die man gerade braucht. Videos und Fallbeispiele, aber auch Quizze und Wissenstests bieten viele lebendige Möglichkeiten, sich onlinebasiert und interaktiv mit den wichtigsten Medienentwicklungen in der jeweiligen Altersgruppe auseinanderzusetzen. Im Anschluss hat man einen Überblick über die Chancen und Risiken verschiedener Medienangebote und kann diese zum Schutz des Kindes besser einschätzen und auswählen. Man ist in der Lage, mobile Geräte, Spielkonsolen und Computer für sein Kind altersgerecht einzurichten. Zudem weiß man, in welchem Alter wie viel Bildschirmzeit für sein Kind angemessen ist. Ferner lernt man verlässliche Regelungen zur Mediennutzung zu vereinbaren, die zum Familienalltag und zum Alter des Kindes passen. Außerdem erhält man Informationen zu Anlaufstellen für weiterführenden Fragen zur Medienerziehung.

<https://www.medienkurse-fuer-eltern.info/>

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Fachdienst 51 - Kinder, Jugend und Familie

Fachstelle Kinder- und Jugendschutz



[www.dan-kinder-jugendschutz.de](http://www.dan-kinder-jugendschutz.de)